

Vorwort

Das vorliegende Buch zur frühen Aphasiebehandlung zeigt die Besonderheiten und Herausforderungen in der Diagnostik und Therapie der akuten Aphasie auf. Obgleich die Bedeutung der frühen Aphasiebehandlung für die Rehabilitation und die Rückbildung einer Sprach- und Kommunikationsstörung immer wieder betont wird, wurden therapeutische Konzepte für diese Behandlungsphase in den letzten Jahren kaum weiterentwickelt. Diese Lücke schließen die Autorinnen und Autoren kenntnisreich mit aktuellen Beiträgen, die einen hohen Bezug zum therapeutischen Handeln aufweisen. So nähert sich das Buch der akuten Aphasiebehandlung aus der klinisch-empirischen Perspektive und betont neben der logopädischen Expertise vor allem auch die hohe Relevanz interprofessioneller Zusammenarbeit für eine bestmögliche Versorgung der Betroffenen. Die Sprach- und Kommunikationstherapie im vorgestellten Behandlungskonzept stützt sich auf drei zentrale Bausteine: den sprachlichen Basisfunktionen, den Sprachabruf und den Dialog. Das Konzept greift etablierte Therapieansätze auf und entwickelt diese mit dem Fokus auf die kommunikative Teilhabe weiter. Für Menschen mit akuter Aphasie stellt dieses Vorgehen eine maßgebliche Weichenstellung dar. Für Logopädinnen und Logopäden ist es wichtig, sich mit der frühen Aphasiebehandlung intensiv auseinanderzusetzen, um diesem hochkomplexen Aufgabengebiet auf einer Stroke-Unit oder in einer Frühreha-Einrichtung gerecht zu werden und sowohl Betroffene als auch ihre Angehörigen angemessen unterstützen zu können. Daher wünsche ich diesem praxisnahen, umfangreichen Werk eine große Leserschaft.

Aachen, im April 2021
Ruth Nobis-Bosch